

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 77 (1984)

Rubrik: Neues aus der Technik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

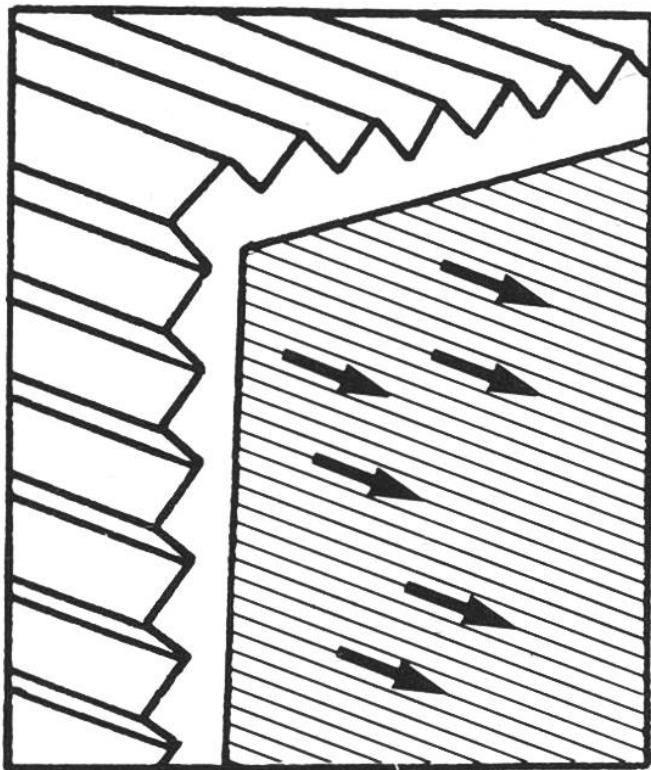
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



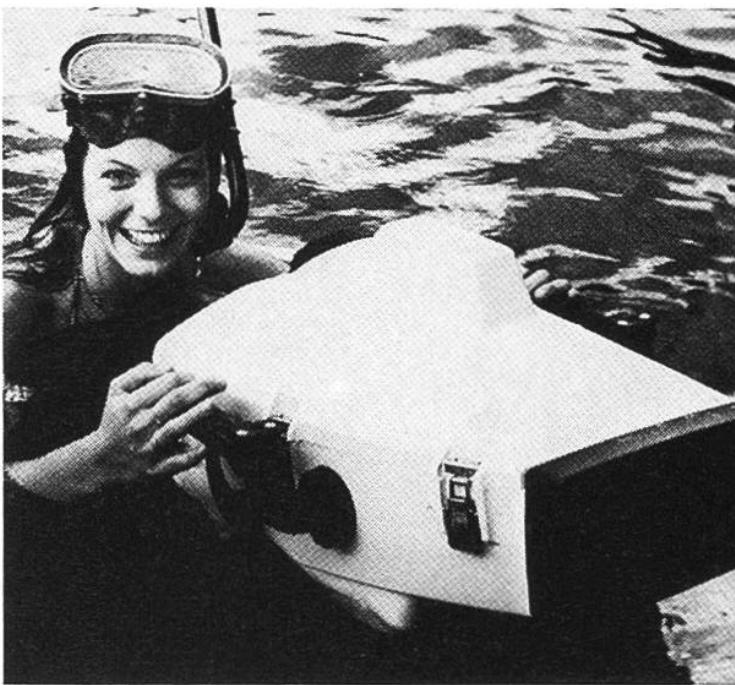
Hell durch Lichtkanal

Einen Kanal, durch den man Tageslicht ins Innere von fensterlosen Räumen leiten kann, haben Forscher der Universität Vancouver in Kanada entwickelt. Der Lichtkanal hat einen quadratischen, hohlen Querschnitt. Seine Wandungen bestehen aus Glas oder durchsichtigem Kunststoff. Die Innenflächen sind glatt poliert, die Aussenseiten in Längsrichtung mit Rillen versehen, deren Flanken eine Neigung von 45 Grad zur Innenfläche haben. Dadurch wird Streulicht, das aus dem Kanal hinauszielt, ins Innere zurückgeworfen. Lichtkanäle dieser Art können das Tageslicht bis tief in grosse Gebäude hineinführen.



Kopiersystem für Blindenschrift

Blinde «lesen» mit den Fingern. Sie ertasten erhabene, reliefartige Zeichen auf dem Papier. Normale Fotokopierer können solche Schrift nicht vervielfältigen. Ein Spezialgerät aus Japan aber kann's. Verwendet wird dazu ein Papier, das winzige, gasgefüllte Kapseln enthält. Die Punkte der Blindenschrift werden in einem ersten Schritt als dunkel eingefärbte Zeichen kopiert. Darauf folgt ein Entwicklungsprozess mit Hilfe von Hitze. Dabei werden die dunklen Papierstellen heißer als die weissen. Im Bereiche der dunklen Zeichen dehnen sich deshalb die Gaskapseln aus, und es entstehen erhabene Punkte von 1 mm Höhe. Das Kopiersystem für Blinde wird von Minolta hergestellt.



Digitalzeitalter beim Velo

Auch beim Velo ist das Elektronik- und Digitalzeitalter angebrochen. Dieser in den Lenkstangenträger eingebaute «Trip-Computer» gibt nicht nur Auskunft über die Geschwindigkeit, sondern auch über Fahrzeit, zurückgelegte Wegstrecke und anderes. Die dazu nötigen Informationen erhält der Computer über einen berührungslos arbeitenden Sensor am Vorderrad. Gegenüber entsprechenden Anbaugeräten ist dieses eingebaute «Informationszentrum» nicht nur leichter, sondern auch preisgünstiger und besser gegen Diebstahl geschützt.

Jürg H. Meyer

Unterwasser-Video

Analog den druck- und wasserdichten Hüllen für Foto- und Film-Kameras gibt es jetzt auch bereits Spezialgeräte für Videoaufnahmen unter Wasser. Das Gehäuse in den Händen der Taucherin enthält einen kompakten Video-recorder samt einer Farbvideo-Kamera. Damit sind Unterwasseraufnahmen bis zu einer Tiefe von 60 Metern möglich. Ein ins Gehäuse eingebautes Mikrofon nimmt Töne im Unterwasserbereich bildsynchrong auf. Der Einsatz von «Unterwasser-Video» dürfte wohl vorerst in professionellen Bereichen zu sehen sein – bei Schiffshebungen beispielsweise, für Bohrinsel-Inspektionen, zur Dokumentation von Unterwasser-Konstruktionsarbeiten oder bei der Erdölexploration.